



Leistungsspektrum Priv. Doz. Dr. Thorey

- :: Arthroskopie des Hüftgelenkes
- :: Minimal-invasive Operationstechniken
- :: Korrektur von Fehlstellungen an Becken & Oberschenkel
- :: Implantation moderner Hüft- und Knieprothesen
- :: Wechsel von Hüft- und Knieprothesen

IHR VORTEIL - UNSERE SPEZIALISTEN

EIN HÖCHSTMASS AN ERFAHRUNG FÜR SIE UND IHRE PATIENTEN

Die ATOS Klinik Heidelberg ist ein interdisziplinäres und exzellentes Krankenhaus mit hoch spezialisierten Ärzten und herausragendem Service. Die überdurchschnittliche Fachkompetenz unserer Ärzte setzt höchste Maßstäbe in der medizinischen Versorgung – selbst bei außergewöhnlich anspruchsvollen Operationen. Im internationalen Vergleich nehmen wir eine Spitzenposition ein.

7 ATOS ÄRZTE WERDEN EMPFOHLEN DURCH DIE FOCUS-ÄRZTELISTE.

Damit verzeichnen die beiden ATOS Kliniken deutschlandweit die meisten empfohlenen Ärzte. (Quelle: Focus Nr. 24 vom 14. Juni 2010)

Besuchen Sie uns online: www.atos.de
Hier finden Sie ausführliche Informationen.

TERMINVEREINBARUNGEN UNTER: 06221 / 983 - 190



Priv. Doz. Dr. med. Fritz Thorey verstärkt ab 1. Juli das Zentrum für Hüft-, Knie- und Fußchirurgie in der ATOS Klinik Heidelberg

Gelenkerhaltende Hüftbehandlungen, Knorpelzellbehandlungen und moderne Endoprothetik stehen seit Jahren vermehrt im Fokus der Aufmerksamkeit und sollten immer vom Spezialisten behandelt werden. Die ATOS Klinik Heidelberg bietet diesen Spezialisten ein Umfeld, in dem diese hochqualifizierte medizinische Behandlung möglich ist. Ein Gespräch mit dem ab dem 1. Juli 2011 in der ATOS Klinik tätigen Hüft-Spezialisten Priv. Doz. Dr. med. Fritz Thorey.

Herr Priv. Doz. Dr. Thorey, stimmt es, dass Sie ab jetzt in der ATOS Klinik arbeiten?

Ja, das stimmt. Ich organisiere gerade noch meinen Wechsel von der Orthopädischen Klinik der Medizinischen Hochschule Hannover in die ATOS Klinik Heidelberg mit meiner Familie.

Von Hannover nach Heidelberg: Verraten Sie uns den Grund Ihres Wechsels?

In Hannover konnte ich mich in den letzten Jahren als geschäftsführender Oberarzt in dem Bereich Hüft-Arthroskopie, Hüft-Rekonstruktion und minimal-invasive Endoprothetik des Knie- und Hüftgelenkes stetig stark spezialisieren, so dass ein Wechsel an die ATOS Klinik Heidelberg nur eine Konsequenz daraus war. Das Konzept der ATOS ist zukunftsweisend für eine hochspezialisierte Behandlung von Patienten und ermöglicht mir eine operative Behandlung auf einem Spitzenniveau, das in vielen Krankenhäusern einfach nicht möglich ist.

Herr Priv. Doz. Dr. Thorey, Sie erweitern das bisher national und international renommierte Zentrum für Knie- und Fußchirurgie um das Spektrum der Hüfte.

Das ist richtig. In diesem Kompetenzzentrum arbeiten Spezialisten, die allesamt internationale Koryphäen auf ihrem Gebiet sind (Prof. Pässler, Prof. Thermann, Priv. Doz. Dr. Siebold). Damit können zukünftig patientenindividuelle Behandlungen der gesamten unteren Extremität von der Hüfte über das Knie bis zum Fuß auf einem internationalen hohen Niveau angeboten werden.

Welches operative Leistungsspektrum werden Sie in der ATOS Klinik anbieten?

Neben den gelenkerhaltenden Eingriffen des

Hüftgelenkes mit arthroskopischen, offenen und beckenkorrigierenden Behandlungen werde ich die Endoprothetik des Hüft- und Kniegelenkes sowie Wechseloperationen von Endoprothesen anbieten. Dabei liegen mir vor allem die minimal-invasiven Techniken am Herzen, die neben einer muskelchonenden Behandlung eine sehr schnelle Rehabilitation ermöglichen. Ebenso werde ich knorpelerhaltende Maßnahmen anbieten, die in vielen Fällen am Hüftgelenk auch arthroskopisch erfolgen können.



ATOS Klinik Heidelberg

Was genau meinen Sie mit gelenkerhaltenden Eingriffen?

Die Patienten werden vielfach zu früh mit einem künstlichen Gelenk versorgt. Da bei steigender Lebenserwartung davon ausgegangen werden kann, dass nach 15-20 Jahren eine Wechseloperation notwendig ist, sollte heutzutage dringend über knorpelerhaltende Therapien vor einem Kunstgelenk nachgedacht werden. In vielen Fällen besteht die Möglichkeit, nur den Knorpel des Hüft- oder Kniegelenkes zu ersetzen ohne gleich eine Prothese einzusetzen. Diese Be-

handlungsmöglichkeit möchte ich meinen Patienten in der ATOS Klinik anbieten.



Priv. Doz. Dr. med. Fritz Thorey

Herr Priv. Doz. Dr. Thorey, was ist Ihr Ziel in der Zukunft?

Mein Ziel in der Zukunft ist einfach: Ich möchte eine hochspezialisierte Medizin für meine Patienten anbieten, um diese möglichst schnell von ihren Beschwerden zu befreien, so dass eine Aufnahme der normalen und sportlichen Aktivität möglich ist. Die ATOS Klinik bietet mir dabei die idealen Bedingungen, um dieses Ziel zu erreichen.

Haben denn nur privat versicherte Patienten die Möglichkeit, von dieser hochspezialisierten Medizin von Ihnen zu profitieren?

Grundsätzlich ist die ATOS Klinik nicht im Bettenbedarfsplan des Landes Baden-Württemberg aufgenommen, so dass eine Behandlung von gesetzlich Versicherten nur über eine Einzelfallgenehmigung der Krankenkasse möglich ist. In Ausnahmefällen möchte ich anbieten, in einem externen kooperierenden Krankenhaus auch gesetzlich Versicherte zu operieren.